

**Qualifizierte Weiterbildung:
5 Kurswochenenden mit Start am 2. November 2024**

Musiktherapie in der Trauerbegleitung

Die Weiterbildung «Musiktherapie in der Trauerbegleitung» richtet sich an Fachpersonen aus allen Fachrichtungen der Kunsttherapie, Psychologie, Psychotherapie, Sozial- und Pflegeberufen, Trauerbegleitung und medizinischen, rehabilitativen Berufsfeldern.

Musiktherapeutische Trauerbegleitung unterstützt betroffene Menschen in ihrem Prozess der Trauer durch spezifische Methoden, durch mitschwingende Resonanz und Präsenz. Die Teilnehmenden qualifizieren sich fachlich wie persönlich darin, Menschen bei der Bewältigung erlittener Schicksalsschläge oder bei zu erwartender Verlusterfahrung therapeutisch zu begleiten und zu unterstützen.

Themen der Weiterbildung / Seminarinhalte

Musiktherapie in der Trauerbegleitung

Es werden verschiedene kreative Methoden und Techniken der Musiktherapie vermittelt, um Trauernde ressourcenorientiert zu unterstützen und ihnen dabei zu helfen, ihre Gefühle auszudrücken, zu verarbeiten und zu bewältigen.

Einführung in die Trauerarbeit

Es werden grundlegende Konzepte und Theorien der Trauerarbeit vorgestellt und vermittelt. Trauerphasen, Trauerprozess, Ressourcen und Grenzen, Umgang mit Verlust und Tod, die emotionalen Wirkungen und die durch die Trauer ausgelösten seelischen und körperlichen Symptome.

Selbsterfahrung

Grundlage für eine professionelle Unterstützung betroffener Menschen sind neben Fachkompetenz, Empathie und Selbstreflexion eine differenzierte Wahrnehmung sowie der Zugang und die Auseinandersetzung mit der eigenen Emotionalität im Umgang mit bisherigen Trauererfahrungen.

Kreative Methoden in der Trauerarbeit

Neben spezifischen musiktherapeutischen Methoden werden ergänzende kunsttherapeutische Methoden wie Schreiben, Malen, Körper und Bewegung sowie Ritualarbeit vermittelt.

Praxisbezug

Die praktische Umsetzung der vermittelten Inhalte ist zentrales Thema und ein besonderes Anliegen der Weiterbildung. Dies geschieht durch inhaltszentrierte Übungen und durch Falldarstellungen aus der Praxis. Falldarstellungen fördern das Verständnis und die Reflexion bei der Umsetzung und ermöglichen dadurch die Vertiefung der vermittelten Inhalte.

Gruppensupervision

Die Praxiserfahrungen der Teilnehmenden werden in der Gruppensupervision vertieft bearbeitet. Die Supervision findet zusätzlich zu den Seminaren statt und gehört zu den Inhalten der Weiterbildung. Die Supervision ist im Preis mit inbegriffen. Termine werden mit den Teilnehmenden vereinbart.

Anforderungen, Abschluss, Umfang

Um den persönlichen Anforderungen der Weiterbildung zu entsprechen, ist selbstverantwortliches Arbeiten und Handeln Voraussetzung. Offenheit in Bezug auf Lernprozesse in persönlichen und inhaltlichen Bereichen sowie die Bereitschaft zur Selbsterfahrung und Selbstentwicklung werden vorausgesetzt.

Basis für die Weiterbildung ist ein musikalisches Grundverständnis, Erfahrungen im Instrumentenspiel, in freier Improvisation und im Einsatz der eigenen Stimme.

Die Weiterbildung schliesst mit einem Zertifikat ab. Die Gesamtstundenzahl der Weiterbildung beträgt 80 Std. à 60 Min. Kontaktunterricht zuzüglich 40 Stunden Selbststudium.

Die Weiterbildung umfasst Total: 120 Stunden.

Termine

Wochenende 1:	02./03. November 2024
Wochenende 2:	23./24. November 2024
Wochenende 3:	25./26. Januar 2025
Wochenende 4:	15./16. Februar 2025
Wochenende 5:	mit Abschluss und Zertifizierung

Kursort und Kurszeiten

Kursort:	Baden AG
Kurszeiten:	Samstag, 10.00–19.00, Sonntag, 09.00–18.00

Kursgebühr

CHF 2'600.— inkl. Zertifikat (Bezahlung in drei Raten möglich)

Leitung und Dozenten



Joachim Marz (Gesamtleiter FMWS)

MAS klinischer Musiktherapeut (SFMT, GPK), Körperpsychotherapeut (SIKOP), Kunsttherapeut (ISIS), Psychotraumatheapeut (APPA), Trauerbegleiter (IAMB), Supervisor, Lehrtherapeut, Mentor, Oda Artecur



Martin Kutterer

Gestalttherapeut IGW, Musiktherapeut FMWS, Integrative Musik- und Bewegungspädagogik Musikuniversität Wien. Professur an der HKB in Bern, Hochschuldozent i.R. Transpersonale Psychotherapie bei R. Pervöltz in Freiburg, Transaktionsanalyse bei B. Goos in Freiburg. Ethnoperkussion und Ritualarbeit bei D. Tucci, R. Flatischler und O. Altangarel.



Julia Stegmann

Musiktherapeutin (M.A. Hamburg), Heilpraktikerin für Psychotherapie, Trauerbegleiterin
Arbeitet in der Kinder- und Jugendpsychiatrie, im Erwachsenenospiz und begleitet Palliativkinder und ihre Familien



Martin Kutterer

Ausgebildet in Trauerbegleitung bei M. Müller und Dr. S. Brathuhn in Bonn. Ausbildung in Sterbebegleitung bei C. Friedrich. Zahlreiche Weiterbildungen z. B. Trauerbegleitung für Kinder und Jugendliche, Symbolarbeit, Trauma u.v.m. Seit 2011 Leitung von Trauerarbeit in Gruppen und Einzelbegleitungen.

Jetzt über für die Weiterbildung anmelden.

Der QR-Code führt zur Ausschreibung auf der FMWS-Website mit der Möglichkeit sich verbindlich für die Weiterbildung anzumelden (musiktherapeut.ch/musiktherapie-in-der-trauerbegleitung)



Kontakt

FMWS

Gesamtleitung Joachim Marz
Dorfstrasse 40, CH-5326 Schwaderloch
T +41 56 250 31 17, joachim.marz@fmws.ch

Telefonzeiten: Donnerstag 19.00 bis 20.00 Uhr.

Zu den übrigen Zeiten steht Ihnen der Anrufbeantworter oder die E-Mail zur Verfügung.